

Positionspapier zum ehemaligen Zurich Gelände

Interessengemeinschaft Neustadt-Nord / Villen- Viertel formuliert konkrete Punkte

Am 16. Dezember 2020 diskutierte der Vorstand der Interessengemeinschaft Neustadt-Nord / Villen-Viertel e.V. (IGNNV) mit seinen Mitgliedern ein Positionspapier. Änderungen wurden eingearbeitet und das Papier am 18. Dezember 2020 vom Vorstand beschlossen.

Ungeachtet der Tatsache, dass die Kölner Bauverwaltung zwischenzeitlich Teilbaugenehmigungen für das Areal des sog. Zurich Campus I auf Basis von § 34 BauGB erteilt hat, ist die IGNNV unverändert der Auffassung, dass Planung und Bebauung im Wege eines ordentlichen Bebauungsplanverfahren hätten erfolgen müssen. Ebenso ist es nicht zu akzeptieren, dass der zwischen der Stadt Köln und dem Swiss Life Tochterunternehmen Corpus Sireo geschlossene städtebauliche Vertrag bislang geheim gehalten wird. Das eine Veröffentlichung machbar, zweigt sich bei anderen Projekten.

Beim Gelände des Campus II (neue Bezeichnung „Rheinzeit“) droht man abermals Anwohner*innen vor vollendete Tatsachen zu stellen. Es ist u.a. eine Ausweitung der Nutzflächen von 44 % geplant. Kann das die Infrastruktur des Veedels (ver)tragen? Bislang plant das Swiss Life Tochterunternehmen Corpus Sireo nur eine digitale Vorstellung der seiner Planungen > nach Beginn < der Arbeiten. Das ist in einer Stadt die Wert auf die Beteiligung der Bürger legt nicht zu akzeptieren. Daher fordert die IGNNV die Vorstellung der Planungen, im Rahmen einer „Bürgerinformation“, vor der Erteilung von baurechtlichen Genehmigungen. Ein Symbol für das Agieren des Vorhabensträgers ist die Kastanie vor den Gebäuden Clever Str. 36 / 38. In der Stadt Köln herrscht Klimanotstand, trotzdem soll der Baum weg.

Am 22.12.2020 kam das Feedback zum Rundgang der IGNNV mit Beigeordneten Markus Greitemann. Herr Greitemann hat Corpus Sireo noch einmal deutlich gemacht, wie wichtig ihm ein konstruktiver Austausch ist - insbesondere auch für Vorhaben die nach §34 BauGB zulässig sind und bei denen eine Bürgerbeteiligung nicht vorgesehen ist.

Höchste Zeit für die Kölner Politik sich auch mit Klimaschutz beim Bauen zu beschäftigen. Das was auf dem Zurich Areal geplant ist, trägt den Belangen des Klimawandels in keiner Weise Rechnung. Das gleicht Bauen wie vor 30 Jahren.



Das planen wir für Sie:

Veedels-Stunde®:

Wir möchten mit Ihnen in einen regelmäßigen digitalen Austausch eintreten. Sobald es die Lage wieder zulässt planen wir auch öffentliche Veranstaltungen. Über Details informieren wir Sie im Januar 2021.

Veedels-Info:

Für 2021 planen wir derzeit ca. 10 Ausgaben unseres Newsletters.

Veedles-Führungen:

Ab März / April 2021 möchten wir wieder mit unseren Führungen durch das Villen-Viertel in der Kölner-Nordstadt starten. Wir hoffen, dass dies bis dahin wieder möglich ist.

